



Sebastian Graf: Trachtenvorstand und Musik-Dirigent

Beitrag

Sebastian Graf: Trachtenvorstand, Blasmusik-Dirigent und Festleiter in Frasdorf – Festwochen von 17.-29. Mai – *Eine nicht alltägliche Ehrenamts-Kombination füllt Sebastian Graf (34 Jahre) aus Frasdorf aus. Er ist nicht nur Vorstand des rund 450 Mitglieder starken Trachtenvereins „Lamstoana“, sondern auch Dirigent der Blaskapelle Wildenwart (Gemeinde Frasdorf). Dass beide Aufgaben –in der Regel- zusammenpassen und mit Freude wahrgenommen werden, das erklärt der Trachtler- und Blasmusik-Chef bei einem Besuch in seiner Frasdorfer Wohnung.*

Dem Frasdorfer Trachtenverein gehörte er schon als kleiner Bub zusammen mit seinem Bruder in der Kindergruppe an. Doch als es daran ging mit 10 Jahren ein Blasinstrument zu lernen, waren die jungen Trachtler-Aktivitäten unterbrochen. Im Jahr 2006 wurde Sebastian Graf dann offizielles Mitglied beim Frasdorfer Trachtenverein und auch zweiter Vorplattler in der Aktivengruppe. Seine musikalischen Talente waren von 2010 bis 2018 als Beisitzer und Musikwart in der Vorstandschaft gefragt, dazu ergänzt er: „Mein persönlicher Höhepunkt war im Jahr 2012 das Gautrachtenfest vom Chiemgau-Alpenverband in unserem Dorf, da durfte ich die Organisation der Musikgruppen übernehmen“. Vor fast fünf Jahren, genau seit dem 4. November 2018 ist Sebastian Graf Nachfolger von Vorstand Sepp Enzinger als Erster Vorstand beim Trachtenverein Frasdorf. Neben der Blasmusik bringt er sich im Verein und Ort als Theaterspieler bei der Kleinen Lamstoabühne ein.

Blasmusikant seit der Gründung der Jugendblaskapelle im Jahr 2000

Als im Jahr 2000 durch seinen Dirigenten-Vorgänger Wolfgang Kink die Jugendblaskapelle Wildenwart gegründet wurde, da war Sebastian Graf mit seinem Instrument Waldhorn dabei. Fünf Jahre später wechselte er dann in die Erwachsenen-Kapelle und im Jahr 2012 wurde er als Beisitzer in den Musikanten-Ausschuss gewählt. 2015 übernahm ich dann die musikalische Leitung und ein Jahr später erhielt ich die Anerkennung als „anerkannter Dirigent des Bayerischen Blasmusikverbandes“, so Sebastian Graf, der mit seinem Waldhorn und seiner Basstrompete auch fester Bestandteil der Wildenwarter Weisenbläser und weiterer Bläserformationen ist.

Für den mit seiner Frau jung verheirateten Trachtler und Musikanten sowie stolzen Vater seines Sohnes sind Trachtenverein Frasdorf und Blasmusik Wildenwart eine willkommene Abwechslung zu

seinem Beruf als Vertriebsmitarbeiter eines Software-Unternehmens. Gerade nach der langen und entbehrungsreichen Corona-Zeit vertritt Sebastian Graf eine klare Haltung. „Ich kann nur sagen, dass mir der Erhalt unserer Heimat und der Traditionen sehr wichtig sind, da es ein Geschenk ist, hier zu leben. Es macht mir auch sehr große Freude, Verantwortung zu übernehmen und das öffentliche Leben in Frasdorf zu gestalten“. All das mit Verantwortung und Freude wird sich in diesem Frühjahr in Frasdorf zeigen, wenn unter dem Motto „Uniform & Trachtengwand – Festzelt mach ma midanand“ die Jubiläen „150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Frasdorf“ und „111 Jahre GTEV Lamstoana Frasdorf“ im Festzelt vom 17. bis 29. Mai gefeiert werden. Gemeinsam mit Feuerwehr-Vorstand Benno Voggenauer hat Sebastian Graf die Festleitung übernommen. Weitere interessante und ehrenvolle Termine sind am 30. April das Maibaumaufstellen in Wildenwart sowie als Festmusik beim Jubiläum „100 Jahre Trachtenverein Ludwigshöhe- Rimsting“ vom 6.-10. Juli.

Fotos:1. Rainer Nitzsche: Sebastian Graf beim Gaufest 2017 in Atzing beim Rückmarsch von Prutdorf – 2. Hötzensperger: Trachtenvorstand Sebastian Graf mit Frasdorfer Vereinstafel. 3. Hötzensperger: Aktuelle Aufnahme von der Musikprobe im Wildenwarter Musikheim. 4. Heinrich Rehberg – Sebastian Graf beim Starkbierfest der Wildenwarter Blaskapelle 2023 in der Lamstoahalle von Frasdorf







Zahnarztpraxis

Dr. Christine Schlehuber



Am Marktplatz 5 in Prien

www.zahnarzt-prien.de
08051-9634060



Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Atzing-Wildenwart
2. Bayern
3. Chiemgau
4. Frasdorf
5. München-Oberbayern